



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 6. Februar 2025

6



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Ludmila Kigamier/Getty Images/Stockphoto

Foto: Barbara Herber/Stock/Getty Images/istoc

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim
Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim **Tel. 116117**
(22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst 116117
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116117

Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: **0761/12012000**

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Veröffentlichung des Bebauungsplan-Entwurfs „Ortskern Horkheim West“ mit örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Heilbronn hat am 24.10.2024 folgendem Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften als Entwurf zur Veröffentlichung zugestimmt:

**Bebauungsplan 160/8 Heilbronn-Horkheim
„Ortskern Horkheim West“
mit örtlichen Bauvorschriften**

zur Änderung des Baulinienplans 160/1 und des Bebauungsplans 160/3.

Da der Bebauungsplan der Innenentwicklung dient, wird er im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt.

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich ist im Lageplan des Büros Wick + Partner Architekten Stadtplaner Partnerschaft mbH (Name des Büros seit 1.9.2024: Studio Stadtlandschaften Stadtplanung Architektur GmbH), Stuttgart, vom 8.8.2024 umgrenzt und umfasst folgende

Flurstücke:

2, 3, 4/3, 5, 5/1, 5/3, 6, 7, 7/4, 7/5, 8, 9, 10, 11, 12, 12/1, 12/2, 13, 13/1, 14, 15, 16, 17, 17/1, 17/2, 17/3, 17/4, 17/5, 17/6, 18, 19, 19/4, 20, 21, 21/1, 21/2, 22, 23, 23/1, 24, 24/1, 24/2, 24/3, 24/4, 25, 25/1, 25/2, 26, 26/1, 26/2, 26/3, 26/4, 27, 27/1, 27/2, 27/3, 27/4, 27/5, 28, 29, 30, 31, 32, 32/1, 33, 34, 35/1, 36, 37, 40, 42, 43, 45, 46/1, 46/2, 54, 56, 61, 62, 62/1, 63, 110 teilw., 116, 117, 118, 118/1, 118/2, 118/3, 118/4, 118/5, 118/6, 118/7, 118/8, 118/9, 119, 119/1, 119/2, 119/3, 119/4, 119/5, 119/6, 119/7, 119/8, 119/9, 119/10, 119/11 (siehe Übersichtsplan, Bereich A).

Planungsziel

Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen, um die städtebauliche Entwicklung entsprechend den Zielvorstellungen des städtebaulichen Rahmenplans des Ortskern Horkheims zu sichern. Auslöser für das Planungserfordernis sind Nachverdichtungsabsichten auf vorhandenen Freiflächen und der Bestandersatz innerhalb des historischen Ortskerns.

Maßgebende Unterlagen

Maßgebend ist der Lageplan des Büros Wick + Partner Architekten Stadtplaner Partnerschaft mbH, Stuttgart, vom 8.8.2024 mit seinen planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, Hinweisen und nachrichtlichen Übernahmen.

Für den Bebauungsplan gelten

- die Begründung des Büros Wick + Partner Architekten Stadtplaner Partnerschaft mbH, Stuttgart, vom 8.8.2024
- die artenschutzrechtliche Potenzialanalyse zum Vorhaben „Ortskern Horkheim West“ in Heilbronn der Bioplan Gesellschaft für Landschaftsökologie und Umweltplanung GbR aus Heidelberg vom 7.4.2021
- die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung zu einem Teilbereich des Bebauungsplans 160/8 „Ortskern Horkheim West“ in Heilbronn der Bioplan Gesellschaft für Landschaftsökologie und Umweltplanung GbR aus Heidelberg vom 4.10.2023

Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

Folgende vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) sind nach § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB in Verbindung mit § 44 Abs. 5 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) durch Festsetzungen im Bebauungsplan im Plangebiet selbst und im Umfeld des Plangebiets vorgesehen (siehe Übersichtsplan, Bereich B):

- Anbringen von Fledermauskästen (siehe Festsetzung 6.5)
- Anbringen von Nistkästen (siehe Festsetzung 6.6)
- Anlegen eines Ersatzhabitats für Mauereidechsen (siehe Festsetzung 7.1)

Veröffentlichung des Entwurfs

Die maßgebenden Unterlagen sowie wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen zu den Themen Raumordnung, Denkmalpflege, Denkmalschutz, Naturschutz, Geotechnik, mineralische Rohstoffe, Bergbau, Bodenschutz, Altlasten, Grundwasser, Gewässerschutz (Oberflächengewässer, Niederschlagswasser) werden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

27.1.2025 bis 11.3.2025

im Internet veröffentlicht und können unter www.heilbronn.de/bauleitplanung abgerufen werden. Zusätzlich liegen die Unterlagen im genannten Zeitraum bei der Stadt Heilbronn, Technisches Rathaus, Cäcilienstraße 49, Raum B 0.27 im Erdgeschoss, öffentlich aus und können dort während der Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Montag bis Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr) eingesehen werden.

Abgabe von Stellungnahmen

Während des oben genannten Zeitraums können die Unterlagen von der Öffentlichkeit eingesehen und mit Vertretern des Planungs- und Baurechtsamts erörtert werden. Wir bitten Sie, für eine persönliche Beratung oder Erörterung im Planungs- und Baurechtsamt vorher einen Termin zu vereinbaren (Tel. 07131/56-3069).

Äußerungen und Stellungnahmen können per E-Mail an bauleitplanung@heilbronn.de (mit der Bitte um vollständige Anschrift), über ein Online-Formular (unter der oben genannten Internetadresse), schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Wir bitten Sie nach Möglichkeit eine elektronische Übermittlung zu bevorzugen.

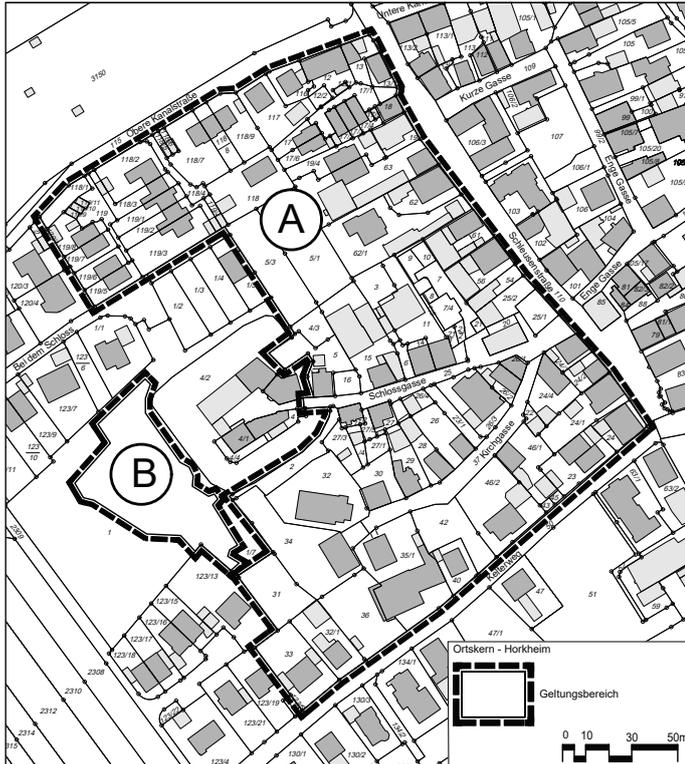
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname sowie die Anschrift (ggf. auch E-Mail und Telefonnummer, sofern angegeben) und die vorgebrachten Informationen auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz gespeichert werden. Die vorgebrachten Informationen werden dem Gemeinderat anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Heilbronn, 16.12.2024

Stadt Heilbronn
Bürgermeisteramt
In Vertretung
Ringle
Bürgermeister



Kartengrundlage Vermessungs- und Katasteramt

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.2.2025** die Vorauszahlungsrate für das **I. Vierteljahr 2025** fällig werden.

Die Vorauszahlungsrate ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unsere IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59; BIC: HEIS-DE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571 sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.2.2025 von ihrem Bankkonto eingezogen. Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmittlungen** für das Lastschriftverfahren den 15.2.2025 betreffend **nur noch bis zum 10.2.2025** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn
Stadtkasse

Veranstaltungskalender Februar 2025

9.2.	Winterprüfung	AHV Heilbronn e.V.	Hundeverein Meisenhalde
16.2.	Frühstück	Förderverein TSB Heilbronn-Horkheim e.V.	Stauwehrhalle Foyer

Einladung: Großes Quartierspicknick in Horkheim

Der Jugendtreff Horkheim organisiert an einem Samstag im Juli ein großes Quartierspicknick im Park an der Stauwehrhalle. Es soll ein bunter, fröhlicher Tag voller Spiel, Essen und Musik für alle Kinder, Jugendliche, Familien, die Nachbarschaft und das gesamte Quartier Horkheim werden.

Dies ist unter anderem eine Einladung an alle öffentlichen Einrichtungen, Vereine, Gruppen, Kunstschaffende und Interessierte aus Horkheim, den Tag mit uns zu gestalten.

Von einer Station für Kinderschminken über musikalische oder kreative Einlagen bis hin zum Verkaufsstand für Essen, Getränke oder die eigenen Kunstwerke ist alles möglich.

Sie haben Interesse daran, an unserem Quartierspicknick mitzuwirken? Dann kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail unter JT.horkheim@heilbronn.de oder kommen Sie einfach zu den regulären Öffnungszeiten beim Jugendtreff in der Schleusenstraße 13 vorbei und sprechen uns an.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Ihr Jugendtreff Horkheim

Schadstoffsammlung im Stadtzentrum

Samstag, 15. Februar beim Supermarkt in der Urbanstraße
Auf dem Lidl-Parkplatz in der Urbanstraße findet am Samstag, 15. Februar von 8.00 bis 14.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige beziehungsweise umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an.

Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buengeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Schulnachrichten

Preissegen beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert

130 erste, 18 zweite, zwei dritte Preise und eine Wertung mit dem Prädikat „Mit gutem Erfolg teilgenommen“ – das ist die Bilanz des diesjährigen Regionalwettbewerbs Jugend musiziert, bei dem insgesamt 144 junge Nachwuchstalente teilgenommen haben. Austragungsorte der 62. Auflage dieses Wettbewerbs waren am vergangenen Wochenende, 25. und 26. Januar, die Städtische Musikschule Heilbronn im K3 sowie die städtischen Musikschulen in Neckarsulm und Weinsberg und die Musikschule Lauffen und Umgebung. Damit ist für 54 Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Wettbewerb aber noch nicht zu Ende, denn aufgrund ihrer ausgezeichneten Wertungen dürfen sie nun beim Landeswettbewerb ihr Können unter Beweis stellen. Dazu müssen sie zwischen dem 2. und 6. April in Calw, Nagold, Wildberg und Renningen antreten.

Ein Preisträgerkonzert mit Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern aus der Region Heilbronn findet am Freitag, 7. Februar um 18.30 Uhr in der Kreissparkasse „Unter der Pyramide“ statt.

Der Eintritt ist kostenfrei, Tickets können gebucht werden unter www.pyramide.hn.

Von der Städtischen Musikschule Heilbronn gingen 27 junge Talente an den Start und erzielten in 22 Wertungen insgesamt 27 Preise, davon 25 erste Preise und zwei zweite Preise. 13 Schülerinnen und Schüler erhielten eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Gewertet wurden im 62. Wettbewerbsjahr die Solo-Kategorien Streichinstrumente (Violine, Viola und Violoncello), Gesang (Pop), Perkussion, Akkordeon. Als Ensemble wurden gewertet Kammermusik mit Klavier, Duo Klavier und ein Blasinstrument, Vokal-Ensemble, Gitarren-Ensemble (auswärts) und Harfen-Ensemble (auswärts) sowie besondere Besetzung Alte Musik.

Ergebnisse der Teilnehmer*innen des 62. Regionalwettbewerbs Jugend musiziert der Städtischen Musikschule Heilbronn Herzlichen Glückwunsch!

Name Lehrer*in	Name	Kategorie	Instrument	AG	Punkte	Preis	Bemerkung
Eleftheriadis	Kaiya Yang	Violine Solo	Violine	IV	23	1. Preis	mit Weiterleitung
Eleftheriadis	Marie Schilling	Violine Solo	Violine	VI	20	2. Preis	
Talpan	Samuel Faiz	Violine Solo	Violine	Ib	24	1. Preis	
Talpan	Charlotte Piatscheck	Violine Solo	Violine	III	24	1. Preis	mit Weiterleitung
Eleftheriadis	Kai-Wen Liu	Violine Solo	Violine	Ib	25	1. Preis	
Talpan	Lynn Thui Dinh Hoang	Violine Solo	Violine	V	25	1. Preis	mit Weiterleitung
Eleftheriadis	Rebecca Gall	Violine Solo	Violine	II	21	1. Preis	
Kühne	Timea Croll	Violine Solo	Violine	II	20	2. Preis	
Kühne	Alma Müller	Violine Solo	Violine	Ia	24	1. Preis	
Eleftheriadis	Iva Obadovic	Viola Solo	Viola	V	24	1. Preis	mit Weiterleitung
Herrlinger	Johanna Yilin Xu	Cello Solo	Violoncello	Ia	25	1. Preis	
Herrlinger	Henning Oßwald	Cello Solo	Violoncello	Ib	24	1. Preis	
Herrlinger	Anton Müller	Cello Solo	Violoncello	II	21	1. Preis	
Herrlinger	Oda Stechele	Cello Solo	Violoncello	IV	23	1. Preis	mit Weiterleitung
Herrlinger	Julian Rall	Cello Solo	Violoncello	V	25	1. Preis	mit Weiterleitung
Lange	Karlo Maletic	Perkussion Solo	Perkussion	III	23	1. Preis	mit Weiterleitung
Hehrmann	Elisa Faur	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Querflöte	II	25	1. Preis	mit Weiterleitung
Schlenker	Eliana Schrader	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Klavier	II	25	1. Preis	mit Weiterleitung
Gramlich	Sophia Zapf	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Oboe	II	21	1. Preis	
Ghazaryan	Luisa Zapf	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Klavier	II	21	1. Preis	
Riedel	Antonia Hauk	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Saxophon	Ib	24	1. Preis	
Ghazaryan	Thuc Chi Phan	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Klavier	Ib	24	1. Preis	
Riedel	Anton Hiddeßen	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Saxophon	III	24	1. Preis	mit Weiterleitung
Ghazaryan	Thuy Chi Phan	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Klavier	III	24	1. Preis	mit Weiterleitung
extern	Lotte Haug	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Fagott	Ib	25	1. Preis	
Schlenker	Nelly Haug	Duo Klavier und Holzblasinstrument	Klavier	Ib	25	1. Preis	
Wakabayashi	Mareike Wiesebrock	Duo Klavier und Blechblasinstrument	Horn	III	23	1. Preis	mit Weiterleitung
Schlenker	JingTong Zhang	Duo Klavier und Blechblasinstrument	Klavier	III	23	1. Preis	mit Weiterleitung

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. Psalm 66,5

Donnerstag, 6.2.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 7.2.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 9.2. – 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.30 Uhr Mini-Gottesdienst (Team)
Opfer für die Diakonie in der Landeskirche

Dienstag, 11.2.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis: Vorstellung des ambulanten Hospizdienstes Heilbronn – ein Abend mit Petra Lutz

Mittwoch, 12.2.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr öffentliche KGR-Sitzung im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 13.2.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 14.2.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 16.2. – Septuagesimae

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Liebrich) und dem Paulus Chor, Opfer für die Kirchenmusik
 10.15 Uhr Sonntag kunterbunt (Team) für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren im Paulus Gemeindehaus

**Katholische Kirchengemeinde
 St. Martinus Sontheim/Horkheim**

**Katholische Kirche Sankt Martinus
 Heilbronn-Sontheim**
**Auf dem Bau 3****Sonntag, 9.2.**

- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 12.2.

- 15.30 Uhr Eucharistiefeier pro seniore

Sonntag, 16.2.

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Katholische Kirche Maximilian Kolbe
 Heilbronn-Sontheim**
**Jörg-Ratgeb-Platz 25****Donnerstag, 13.2.**

- 17.55 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.2.

- 17.55 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim
**Heilbronner Weg 17****Samstag, 8.2.**

- 17.55 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 9.2.

- 8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 11.2.

- 17.55 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16.2.

- 15.30 Uhr Gottesdienst in ungarischer Sprache

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
 Monika Mainka und Karin Nüßlein
 Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr; Do., 15.00 – 18.00 Uhr.
 Tel. 741-4000 mit AB, Fax 741-4099
 E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de
 Homepage: www.martinus-hn.de
 Pastoralreferentin Jessica Knopik
 Tel. 741-4003, E-Mail: jessica.knopik@drs.de
 Administrator Pfr. Markus Pfeiffer
 über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 9. Februar nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Lädle geöffnet

am 15. und 16. Februar in Maximilian Kolbe bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst. Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere pastoralen Mitarbeiter:innen wenden. Aufgrund der personellen Veränderungen bitten wir momentan um vorherige Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung über die obenstehenden Kontaktdaten.

Kirchenchor Cäcilia

Singstunde freitags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus. Am Freitag, 14. Februar findet die Jahreshauptversammlung statt.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist.

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel ...

... werden wir zwar nicht, aber kommen Sie doch einfach dienstags um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus Maximilian Kolbe zum „offenen Singen“ ohne Anmeldung.

Aktuelles**Erstkommunion-Vorbereitung**

Am Samstag, 8. Februar treffen sich unsere diesjährigen Erstkommunionkinder von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus.

Ökumenische Begegnungen

Freitag, 14. Februar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe.

Einladung zum Café Teil:Zeit am 16. Februar

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen

... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit! Sie sind bei Kaffee und Kuchen am Sonntag, 16. Februar von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen.

Die weiteren Termine sind am 30. März und am 4. Mai.

Misereor-Fastenkalendar

Den Misereor-Fastenkalendar mit Texten, Bildern, Liedern und Informationen für jedes Alter erhalten Sie zum Preis von 3,- € im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten in der St.-Martinus-Kirche.


Neupostolische Kirche Horkheim
Termine**Donnerstag, 6.2.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Freitag, 7.2.

18.00 Uhr JG-Chor Konzertprojekt in Besigheim

Samstag, 8.2.

10.00 Uhr Bezirksübergreifendes Chorprojekt in HN-Pfuhl

Sonntag, 9.2.

10.00 Uhr Stammapostelgottesdienst mit BTÜ aus Heidenheim

Donnerstag, 13.2.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Vereine – Parteien – Verbände

Förderverein TSB Heilbronn-
Horkheim Handball e.V.



Einladung zum Frühstück

Förderverein

TSB Heilbronn-Horkheim Handball e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins Handball,

Wir laden Sie herzlichst ein zum Frühstück am:

**Sonntag, 16.02.2025 ab 9.00 Uhr
im Foyer der Stauwehrhalle Horkheim**

Wie gewohnt erwartet Sie wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Wurst, Käse, Schinken, Rührei mit Speck, Marmelade, Müsli usw...

Der Preis pro Person beträgt 15,40 Euro inkl. Filterkaffee, Tee und Orangensaft. Andere Getränke gegen Aufpreis.

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Reservierung unter:

event@tsb-foerdereverein.de

ebenso können Sie telefonisch unter 0157/87466788

oder persönlich im Werkstatt-Kaffee Hohenloher Str.27 reservieren.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir nur Anmeldungen berücksichtigen, die uns über diese Wege erreichen.

Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen.

Der Vorstand des Fördervereins Handball

Agentur für Arbeit Heilbronn

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März 2025 der Arbeitsagentur melden

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen.

Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2024 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2025 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden.

Am schnellsten und einfachsten geht der Versand der Anzeige auf elektronischem Wege. Hierfür ist keine händische Unterschrift erforderlich.

Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige

Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung. Die browserbasierte Version löst zum Anzeigedatum 2024 die Vorgängerversion ab. Der Versand als CD-ROM wird eingestellt.

Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten.

Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen.

Die Ausgleichsabgabe hat sich durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für diejenigen Arbeitgeber erhöht, die über den Jahresverlauf hinweg keinen einzigen schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen beschäftigt haben. Mit der Meldung zum Stichtag 31. März 2025 kommen die neuen Zahlbeträge, die nach Betriebsgröße gestaffelt sind, erstmalig zum Tragen.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf

www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9.30 und 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 0721/823-7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Heilbronn beantwortet.

Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer **0800/4555520** erreichbar.

Zum Jahresauftakt steigt Arbeitslosigkeit stark an Der Arbeitsmarkt im Januar 2025

„Der Arbeitsmarkt reagiert nicht nur auf konjunkturelle, sondern auch auf saisonale Einflüsse. Wie zu dieser Jahreszeit üblich, ist auch in diesem Januar die Arbeitslosigkeit angestiegen,“ beschreibt Alexandra Neukam, operative Geschäftsführerin der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage. „Der traditionelle Kündigungstermin zum Jahreswechsel sowie das Auslaufen befristeter Arbeitsverträge tragen zur Zunahme bei. Neben den saisonalen Effekten führen aber auch die Konjunkturschwäche und Transformationsprobleme zu steigender Arbeitslosigkeit. Gut qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern bietet der Arbeitsmarkt dennoch immer wieder viele Chancen, einen passenden Job zu finden. Fachkräfte sind nach wie vor gesucht.“

Arbeitslosenzahl im Januar: + 1.028 auf 13.883

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.635

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat:

+ 0,3 Prozentpunkte auf 4,9 Prozent

Arbeitslosigkeit

Schnee und Eis sind nicht in Sicht – trotzdem fordern die Jahreszeit und die getrübe wirtschaftliche Lage ihren Tribut auf dem Arbeitsmarkt.

Im Januar ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im Agenturbezirk Heilbronn um 1.028 auf 13.883 angestiegen.

Im Vergleich zum Vorjahr sind 1.635 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, erhöht sich um 0,3 Punkte auf 4,9 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 4,4 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im Januar 6.080 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 644 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das einen Anstieg von 851 oder 16,3 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem Vormonat ebenfalls zugenommen. Die im Agenturbezirk Heilbronn ansässigen Jobcenter registrieren im Januar 7.803 Arbeitslose. Das sind 384 mehr als im Vormonat und 784 mehr als im Vorjahr (plus 11,2 Prozent).

Arbeitskräftenachfrage

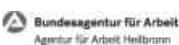
Saisonbedingt und auch aufgrund der Konjunkturschwäche ist der Arbeitskräftebedarf zu Beginn des Jahres zurückgegangen. Den Vermittlungsfachkräften sind im Januar 285 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 129 weniger als vor einem Monat und 125 weniger als vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Dezember auf 2.606 (minus 166) zurückgegangen. Das sind 212 Stellen weniger als im Vorjahr (minus 7,5 Prozent).

Auf einen Blick!

Der Arbeitsmarkt in Heilbronn im Monat Januar 2025

<p>Arbeitslose</p> <p>13.883</p> <p>Trend: ↗</p>  <p>Veränderung zum Vorjahr (Prozent) 13,3</p>	<p>Arbeitslosenquote</p> <p>4,9 (Prozent)</p> <p>Trend: ↗</p>  <p>Veränderung zum Vorjahr (Prozentpunkte) 0,5</p>
<p>Arbeitslosenquote Jugendliche</p> <p>3,9 (Prozent)</p> <p>Trend: ↗</p>  <p>Veränderung zum Vorjahr (Prozentpunkte) 0,5</p>	<p>Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)</p> <p>17.293</p> <p>Trend: ↗</p>  <p>Veränderung zum Vorjahr (Prozent) 4,7</p>
<p>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte</p> <p>227.727</p> <p>Trend: ↗</p>  <p>Veränderung zum Vorjahr (Prozent) 0,8</p>	<p>Arbeitsstellen</p> <p>2.606</p> <p>Trend: ↘</p>  <p>Veränderung zum Vorjahr (Prozent) -7,5</p>

 Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Heilbronn

Horch und Guck – Die Hörbühne 

Heilig ist nur der Schein

Kammerspiel von Cornelia Molle



Mit Udo Grunwald und Raik Singer • Regie Cornelia Molle, Katrin Bayer

15.02. und 29.03.2025
Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 19 Uhr
 Alte Turnhalle Horkheim, Talheimer Straße 4
 Tickets zu 18.- € unter 01511-1657270
 und an der Abendkasse

Horch und Guck – Die Hörbühne 

Die ausgefallene Vorstellung



von und mit **Udo Grunwald**

08.03.2025
Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 19 Uhr
 Alte Turnhalle Horkheim, Talheimer Straße 4
 Tickets zu 18.- € unter 01511-1657270
 und an der Abendkasse

FDP Heilbronn



FDP-Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet am **Montag, 10.2.2025 von 15.00 bis 16.00 Uhr**, im Fraktionszimmer im Heilbronner Rathaus statt.

Stadträtin Sylvia Dörr steht in dieser Zeit für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Sie ist in dieser Zeit auch telefonisch unter der 07131/56-3099 erreichbar.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungen

Horch und Guck – die Hörbühne

„**Heilig ist nur der Schein**“, ein Kammerspiel von Cornelia Molle am **15.2.** und am **29.3.2025** ab 19.30 Uhr **in der Alten Turnhalle in Horkheim.**

Dass Geld allein nicht glücklich macht, weiß eigentlich jeder-mann. Dass kein Geld aber auch nicht unbedingt glücklicher macht, stellen Josef und Hannes, dicke Freunde in den besten Jahren, fest und setzen entgegen aller Wahrscheinlichkeit auf den großen Lottogewinn.

Tickets unter 0151/116 57 270 und an der Abendkasse.

Filmpremiere im Literaturhaus „Heinrich von Kleist. Die Seele meines Bruders“

Am **Freitag, 7. Februar, 19.00 Uhr**, stellen die „Lokalen Helden“, ein Team u.a. aus Schauspielern, Historikern und Schülern, ihre neue Reenactment-Dokumentation „Heinrich von Kleist. Die Seele meines Bruders“ im Literaturhaus Heilbronn vor.

Darin hauchen sie historischen Ereignissen neues Leben ein: Sie verleihen Kleists Schwester Ulrike eine Stimme und lassen sie vom Leben und Denken ihres Bruders Heinrich von Kleist (1777 – 1811) erzählen. Unter der Regie von Uwe Bergmeier wurde die knapp 29-minütige Dokumentation 2024 u.a. am Trappensee gefilmt. Auch das Literaturhaus Heilbronn und sein Leiter Dr. Anton Knittel kommen darin vor.

Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung wird gebeten:

www.diginights.com/literaturhaus

Die „Lokalen Helden“ sind ein Netzwerk aus Schauspielern, Historikern, Lehrern, Schülern und interessierten Bürgern. Ihr Ziel ist es, lokale Geschichte lebendig und möglichst historisch korrekt zu erzählen. Dabei nehmen sie sich die Freiheit, den Stoff dramaturgisch aufzubereiten.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten.

Am **Mittwoch, 12.2.2025 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (Adresse: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.

Festspieltalk mit Eva Hosemann

Freitag, 14. Februar, 19.00 Uhr: Start im Literaturhaus Heilbronn

Am Freitag, dem 14. Februar, 19.00 Uhr, laden anlässlich des 75. Jubiläums des Freilichttheaters die „Freunde der Burgfestspiele Jagsthausen“ zum Festspieltalk mit Intendantin Eva Hosemann ein.

Das Gespräch zwischen der Theatermacherin Hosemann und der Journalistin Iris Baars-Werner dreht sich um das spannende Leben auf der Bühne und hinter den Kulissen:

Wie hält man ein Freilichttheater in der Provinz am Leben – und das seit 75 Jahren? Geht das wirklich, Goethes „Götz von Berlichingen“ jedes Jahr neu zu inszenieren? Und schließlich: 500 Jahre Bauernkrieg, „Abba“ und „Jesus Christ Superstar“ auf einer Bühne inmitten der Krisen und Kriege unserer Zeit?

Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung wird gebeten:

www.diginights.com/literaturhaus

Nach dem Start im Literaturhaus geht der Festspieltalk auf Tour: Am Dienstag, 18. Februar, um 19.00 Uhr macht er Station in der Hermann-Lenz-Bar in Künzelsau. Am 4. April um 19.30 Uhr ist vorerst letzter Festspieltalk-Abend im Kaffeehaus Hagen Heilbronn.

Informationen über die Anmeldebedingungen gibt es unter:

www.freunde-der-burgfestspiele-jagsthausen.de

Eva Hosemann, gebürtige Augsburgerin, schloss 1986 ihre Schauspielerausbildung am Max Reinhardt Seminar in Wien mit Auszeichnung ab. Sie spielte an zahlreichen Theatern, u. a. an der Landesbühne Hannover, am Wiener Burgtheater und am Theater Rampe in Stuttgart, das sie von 1998 bis 2013 als Intendantin leitete. Seit 1991 inszeniert sie an verschiedenen Bühnen, u.a. Stücke von Friedrich Schiller, Sibylle Berg, Eugen Ionesco und Jenny Erpenbeck. Sie war als Schauspieldozentin in Köln und Stuttgart tätig und arbeitet seit 1990 als Hörspiel-Sprecherin und Moderatorin für diverse Rundfunkanstalten. Seit 2017 ist Eva Hosemann im Leitungsteam der „Kriminächte Stuttgart“ und seit 2019 hat sie die künstlerische Leitung der Burgfestspiele Jagsthausen inne.

Sonstige Bekanntmachungen

Gedenkreise des Volksbundes zum 80. Jahrestag des Kriegsendes nach Berlin vom 5. bis 9. Mai 2025

Entdecken Sie zusammen mit den Bezirksverbänden Nordwürttemberg und Südbaden/Südwürttemberg des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die Sehenswürdigkeiten der Weltstadt Berlin.



Erleben Sie eine Gedenkveranstaltung anlässlich des 80. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges und einen Besuch der Kriegsgräberstätte Halbe in Brandenburg. Für weitere Informationen und Fragen zur Reise steht Ihnen Herr Gordon Hügel vom Volksbund unter den Telefonnummern 0172/7944944 oder 07531/9052-15 und per E-Mail: gordon.huegel@volksbund.de gerne zur Verfügung.

Preise pro Person: Doppelzimmer 769,- €, Einzelzimmer 899,- €
Zustiegsmöglichkeiten: Friedrichshafen, Singen (Hohentwiel), Ulm und Stuttgart

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 4x Ü/F im Hotel Best Western Plus Plaza am Kurfürstendamm, 4x Abendessen, Stadtführung mit Spreefahrt, Reiseleitung und Betreuung durch Volksbund-Mitarbeiter, weitere Highlights ggf. gegen Aufpreis (Programmablauf ist vorläufig, Änderungen vorbehalten)

Verbindlicher Anmeldeschluss: 15. Februar 2025 (Mindestteilnehmerzahl 70 Personen)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Bezirksverband Nordwürttemberg
Nürnberger Str. 184, 70374 Stuttgart
Telefon 0711/621826
E-Mail: bv-stuttgart@volksbund.de

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschüler aus Lateinamerika (14 – 16 Jahre alt) suchen nette Gastfamilien

Die DJO – Deutsche Jugend in Europa sucht Gastfamilien in Deutschland für:

- **Peru/Arequipa: 9.5. – 5.6.2025**
- **Brasilien /Porto Alegre: 22.6. - 25.7.2025**
- **Peru /Lima: 29.6. – 25.7.2025**

Gegenbesuch möglich.

Kontakt: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Tel. 0711/6586533, mobil 0172/6326322, E-Mail: gsp@djobw.de
Webseite: gastschuelerprogramm.de

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.